

## **Energievision Frankenwald e.V.**

Der gemeinnützige Verein „Energievision Frankenwald“ mit Sitz in Mitwitz wurde 2008 gegründet mit dem Ziel, im Naturpark Frankenwald eine weitestgehend auf erneuerbaren regionalen Quellen basierende Energieversorgung aufzubauen. Unterstützung erhält der Verein dabei durch Fördermittel der EU im Rahmen des LEADER-Programms und unter anderem auch durch Mittel der Oberfrankenstiftung.

Seit dieser Zeit berät der Verein zahlreiche Kommunen, bürgerschaftliche Initiativen und Privatpersonen bzgl. Energieeinsparung und einer nachhaltigen Energieerzeugung und begleitet bei der Umsetzung von Projekten.

Neben der Realisierung von Bürgerenergieanlagen im Bereich Photovoltaik und dem Aufbau von Genossenschaften möchte ich hier vor allem das Projekt „Bioenergiegemeinden im Frankenwald“ nennen. Der Verein hat dabei maßgeblich dazu beigetragen, dass in zahlreichen Gemeinden Nahwärmeprojekte auf der Basis heimischer nachwachsender Rohstoffe realisiert wurden und der Frankenwald auch weit über die Grenzen Oberfrankens hinaus als Modellregion für eine nachhaltige Wärmeversorgung wahrgenommen wird.

Neben der Beratung und Vernetzung regionaler Akteure insbesondere im Bereich der erneuerbaren Energien und der nachhaltigen Mobilität hat sich ein weiterer Arbeitsschwerpunkt entwickelt: mit praktischer Bildungsarbeit die "Köpfe und Herzen von Kindern und Jugendlichen zu erreichen", zu den Themen Energieeinsparung, persönlicher Klima-Fußabdruck und Erzeugung schadstofffreier Energie. In Kooperation mit den regionalen LEADER-Aktionsgruppen wurden die Projekte "Erlebnis Energie" und "KlimaMacher" äußerst erfolgreich in den Schulen der insgesamt 90 beteiligten Städte und Gemeinden durchgeführt.

Der Verein betont, wie wichtig die Vernetzung bei der Umsetzung der Energiewende ist und will sich dafür auch als Unterstützer im Team Energiewende aktiv einbringen. Ich zitiere aus der Kurzvorstellung des Vereins:

"Wir möchten dabei helfen und unterstützen, das Ziel einer klimaneutralen Energieproduktion und -verwendung schnellstmöglich zu erreichen und sehen dies durch eine schnelle, effektive und aktive Vernetzung aller Akteure zu erreichen. Deshalb würden wir uns freuen, unsere Expertise vielen Bürgern und Entscheidungsträgern zur Verfügung zu stellen und gemeinsam an einer nachhaltigen und CO<sub>2</sub>-neutralen Energieversorgung zu arbeiten."